

Lenzing Plastics übernimmt deutsche Dolan GmbH

Lenzing Aktiengesellschaft
4860 Lenzing · Austria

www.lenzing.com

TELEFON +43 (0)7672 701-2713
FAX +43 (0)7672 918-2713
E-MAIL a.guldt@lenzing.com

KONTAKT Angelika Guldt
DATUM 09.01.2008

Lenzing Plastics GmbH, Spezialist für Kunststoff-Nischenprodukte innerhalb der Lenzing Gruppe, setzt ihren dynamischen Wachstumskurs fort. Mit Wirkung 31.12.2007 hat Lenzing Plastics den deutschen Spezialfaserhersteller Dolan GmbH mit Sitz in Kelheim zur Gänze übernommen. Das Unternehmen erwirtschaftete zuletzt einen Jahresumsatz von rund 25 Mio. EUR mit rd. 100 Beschäftigten. Bisher stand Dolan zu 100% im Eigentum von Kelheim Fibres GmbH, einem Faserproduzenten, an dem Lenzing 35% der Anteile hält.

Dolan produziert auf Basis von Acrylfasern verschiedene Applikationen für Outdoor-Produkte, insbesondere für hochwertige textile Home-Architektur (Sonnenschirme, kleinere Sonnensegel, Bezugstoffe für Gartenmöbel), Cartops für Cabrios und Bootsverdecke). Dolan-Fasern zeichnen sich vor allem durch Licht- und Wetterechtheit sowie Scheuer- und Verrottungsbeständigkeit aus. Darüber hinaus bietet Dolan unter der Marke „Dolanit“ auch Fasern für den technischen Bereich, wie Abgasfiltration und als Verstärkung für Reibbeläge und für Baustoffe an.

„Die Übernahme von Dolan ist die konsequente Fortsetzung des Wachstumskurses von Lenzing Plastics. Dolan ergänzt perfekt das bestehende Produktportfolio von Lenzing Plastics, insbesondere im Outdoorprodukte-Bereich und in der Filtrationstechnik.“, so Lenzing Vorstandsvorsitzender Thomas Fahnenmann. „Lenzing Plastics hat somit innerhalb eines Jahres durch Akquisitionen und Greenfield-Projekte eine neue industrielle Dimension erreicht – mit einem zukunftsgerichteten Produktportfolio in attraktiven Marktnischen“. Unter dem neuen Eigentümer wird Dolan verstärkt in Marketing- und

Vertriebsaktivitäten sowie in die Weiterentwicklung des Produktportfolios investieren. Mit Lenzing Plastics ergeben sich dabei erhebliche Synergien.

Lenzing Plastics hatte im Geschäftsjahr 2007 die Kunststoff-Spezialprodukteunternehmen Hahl, Glassmaster sowie Pedex übernommen und ein Gemeinschaftsunternehmen zur Produktion von Precursor, dem Vorprodukt zur Herstellung von Carbonfasern, mit dem deutschen Konzern SGL-Carbon und mit Kelheim Fibres gegründet. Das Produktportfolio von Lenzing Plastics besteht nunmehr schwerpunktmäßig aus High-Tech Kunststofffasern, Spezial-Monofilamenten sowie Produkten für die Baustoffindustrie. Nach der jüngsten Übernahme beschäftigt Lenzing Plastics insgesamt rund 930 Mitarbeiter an sechs Standorten in Europa und in den USA. Der Jahresumsatz 2008 wird in der Größenordnung von rund EUR 190 Mio. EUR erwartet.

Rückfragenhinweis

Mag. Angelika Guldt
Konzernkommunikation
Tel.: +43 (0)7672 701-2696
E-Mail: a.guldt@lenzing.com

DIE LENZING GRUPPE

Die Lenzing Gruppe ist ein internationaler Konzern mit Sitz in Oberösterreich und weltweiter Marktpräsenz. Das Unternehmen setzt mit Qualität und Innovationskraft Standards auf dem Gebiet der Man-made-Cellulosefasern. Lenzing Fasern aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz (Viscose, Modal und Lyocell) werden sowohl in der Textilindustrie – im Bereich Bekleidung, Heimtextilien und technische Textilien – als auch in der Nonwovens-Industrie (Hygiene, Medizin und Kosmetik) eingesetzt.

Lenzing bekennt sich zu den Grundsätzen nachhaltigen Wirtschaftens mit sehr hohen Umweltstandards.

Neben ihrem Kerngeschäft Fasern ist die Lenzing Gruppe auch in den Geschäftsfeldern Technik, Plastics und Papier tätig.

Daten und Fakten 2006:

Umsatz: 1.100,5 Mio. EUR
Exportanteil: 86%
Faserproduktion: 478.100 Tonnen
Mitarbeiter: 5.044